



Landeshauptstadt Stuttgart  
Geschäftsstelle der Beauftragten  
für die Belange von Menschen mit Behinderung  
Marktplatz 1  
70173 Stuttgart

## Förderprogramm barrierefreies und altersgerechtes Wohnen

### 1. Für welche Maßnahme(n) wurde der Zuschuss eingesetzt? (Mehrfachnennungen sind möglich)

- Badumbau (Bad und/oder WC)
- Treppenlift oder Plattformlift (innen oder außen)
- barrierefreier Zugang zum Gebäude (Rampe am Eingang, Handläufe)
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

### 2. Wie notwendig war die Umbaumaßnahme für Ihre Eigenständigkeit in Ihrem Wohnraum?

- jetzt kann ich wieder selbstständiger leben und bin auf weniger/keine Hilfe angewiesen
- ohne die Umbaumaßnahme müsste ich in den nächsten Jahren umziehen oder bräuchte intensive Hilfe
- die Maßnahme ist präventiv gedacht
- \_\_\_\_\_

**3. Bei einer persönlichen Betroffenheit gibt es einen höheren Zuschuss.**

**Wenn Sie diesen genutzt haben, welche Voraussetzungen liegen bei Ihnen bzw. bei einem Haushaltsmitglied von Ihnen vor? (Mehrfachnennungen sind möglich)**

- Pflegegrad
- Schwerbehindertenausweis
- mindestens ein Mitglied meines Haushalts ist
  - zwischen 55 und 67 Jahre alt
  - zwischen 68 und 79 Jahre alt
  - 80 Jahre und älter

**4. Bei einer persönlichen Betroffenheit liegt der Zuschuss bei 70 %, maximal 10.000 Euro.**

Hätten Sie die Maßnahme(n) auch umgesetzt, wenn es das Förderprogramm nicht geben würde?

- Ja
- Ja, aber vom Umfang her kleiner.
- Ja, aber zu einem späteren Zeitpunkt.
- Nein.

Hätten Sie die Maßnahme(n) umgesetzt, wenn

- der Maximalbetrag bei 8.000 Euro liegen würde?  Ja  Nein
- der Maximalbetrag bei 5.000 Euro liegen würde?  Ja  Nein
- nur 50 % des Eigenanteils bezuschusst würde?  Ja  Nein

**5. Haben Sie noch eine Anregung oder eine Anmerkung, die Sie uns gerne mitteilen möchten?**

---

---

---